



STADTAMT KITZBÜHEL

A-6370 Kitzbühel
Hinterstadt 20
Tel. (05356) 62161
Fax (05356) 62161/25
E-Mail: stadtamt@kitzbuehel.at
Internet: www.kitzbuehel.eu

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

DER VERÄUSSERUNG EINER TEILFLÄCHE

AUS GRUNDSTÜCKE 3164/1, 3167/1 UND 4087

KATASTRALGEMEINDE KITZBÜHEL LAND

GEMÄSS § 81 TIROLER GEMEINDEORDNUNG 2001

DURCH DIE STADTGEMEINDE KITZBÜHEL

Kitzbühel, am 21.09.2018

VORBEMERKUNG

Die Stadtgemeinde Kitzbühel ist mit dem Roten Kreuz – Bezirksstelle Kitzbühel in Verhandlung darüber, diesem für den Neubau der Bezirksstelle eine Grundfläche von ca. 3.100 m² aus den Grundstücken 3164/1, 3167/1 und 4087 zu überlassen. Im Zuge der Planung des „Rot-Kreuz-Gebäudes“ hat sich gezeigt, dass eine weitere Grundfläche von ca. 1.885 m² nach entsprechender Widmung für die Bebauung mit einem Büro-/Verwaltungsgebäude zur Veräußerung zur Verfügung steht. Diese Grundfläche umfasst auch einen Teil des öffentlichen Wassergutes (Gst 4087), wobei diesbezüglich bereits ein Ausscheidungsverfahren zugunsten der Stadtgemeinde Kitzbühel in die Wege geleitet wurde.

Gemäß den Bestimmungen des § 81 Tiroler Gemeindeordnung erfolgt hinsichtlich dieser Grundfläche eine öffentliche Ausschreibung zu den nachfolgenden Bedingungen.

LAGE

Die kaufgegenständliche Grundfläche liegt an der Brixentalstraße B170 westlich des Betriebsgebäudes der Firma Eurotours. Diese Fläche ist auf dem beigefügten Lageplan ./A mit „Teilfläche 6“ bezeichnet.

GEOLOGIE, BODENKONTAMINIERUNG

Auf das geologische Gutachten (Baugrunderkundung) des Ingenieurbüros für Geologie – Mag. Andreas Pflügler GmbH wird verwiesen. Das Gutachten kann bei der Stadtgemeinde Kitzbühel per E-Mail (stadtamt@kitzbuehel.at) angefordert werden. Ausdrücklich festgehalten wird, dass die Verkäuferin keine Gewähr für die Kontaminationsfreiheit der Kauffläche sowie für die Freiheit von Kriegsrelikten übernimmt. Der Käufer verzichtet auf die Geltendmachung jeglicher Ansprüche gegen die Verkäuferin aus dem Titel einer erforderlichen Dekontamination der Kauffläche oder der Entfernung aufgefundener Kriegsrelikte.

FLÄCHENWIDMUNG, BEBAUUNG

Die kaufgegenständliche Fläche ist derzeit als Freiland gewidmet und liegt zwischen dem Büro-/Verwaltungsgebäude der Firma Eurotours und der geplanten Bezirkseinsatzstelle des Roten Kreuz Kitzbühel. Daraus ergibt sich für die kaufgegenständliche Fläche als mögliche Bebauung ebenfalls ein Verwendungszweck Büro-/Verwaltungsgebäude, allenfalls mit untergeordneten Lagerflächen. Eine künftige Widmung wird diesem Verwendungszweck im Rahmen einer Sonderflächenwidmung entsprechen.

In einem noch zu erlassenden Bebauungsplan ist insbesondere die Höhenentwicklung festzulegen, wobei bereits jetzt darauf hingewiesen wird, dass grundsätzlich ein oberirdisches und ein erstes oberirdisches Geschoß zulässig sind. Ein zweites oberirdisches Geschoß wird nur in einem Teilbereich möglich sein. Bei Erfüllung der Wesentlichen Vorgaben der Stadtgemeinde Kitzbühel kann der Bebauungsplan auch auf ein konkretes Projekt abgestimmt werden.

KAUFANBOT

Das Kaufanbot hat zumindest folgende Angaben zu enthalten:

- Kaufpreis pro Quadratmeter in Euro für ca. 1.885 m²
- Geplante Nutzung/Verwendungszweck
- Anzahl der neu zu schaffenden kommunalsteuerpflichtigen Arbeitsplätze

WEITERE KAUFBEDINGUNGEN

Für das kaufgegenständliche Grundstück ist der im Kaufvertrag festzulegende Verwendungszweck innerhalb angemessener Frist zu verwirklichen. Dies bedeutet, dass längstens binnen 6 Monaten nach rechtskräftiger Widmung ein Bauansuchen einzubringen ist, binnen 6 Monaten nach rechtskräftigem Baubescheid mit den Bauarbeiten begonnen werden muss und das Bauvorhaben spätestens 1 Jahr nach Baubeginn fertigzustellen ist. Für den Fall der Nichterfüllung einer dieser Bedingungen wird eine Pönale vereinbart oder kann die Verkäuferin auch das Wiederkaufsrecht ausüben.

Im Kaufvertrag ist die Verpflichtung zur Schaffung neuer kommunalsteuerpflichtiger Arbeitsplätze und deren Anzahl festzulegen. Für den Fall der Nichterfüllung wird eine Pönale vereinbart oder kann die Verkäuferin auch das Wiederkaufsrecht ausüben.

Der Verkäuferin wird ein Vorkaufsrecht eingeräumt. Vorkaufspreis für das Grundstück ist der Kaufpreis indexiert, für ein Gebäude der Verkehrswert.

Der Verkäuferin ist vor Vertragsabschluss eine Planskizze vorzulegen in welcher der zu errichtende Gebäudekörper dargestellt ist. Über dessen Gestaltung ist mit der Verkäuferin das Einvernehmen herzustellen.

Die Verkäuferin behält sich ausdrücklich vor, mit den Interessenten über deren Angebote nachzuverhandeln. Weiters behält sich die Verkäuferin ausdrücklich vor, mit keinem der Interessenten einen Kaufvertrag abzuschließen, wenn die Angebote nicht deren Vorstellungen entsprechen.

Alle weiteren Bestimmungen eines abzuschließenden Kaufvertrages und die endgültige Formulierung der Verhandlungsergebnisse bleiben einer noch zu erstellenden Kaufvertragsurkunde vorbehalten. Das Vorliegen eines beidseits abgestimmten Entwurfes einer Kaufvertragsurkunde ist eine unabdingbare Voraussetzung für das Zustandekommen eines Kaufvertrages. Ein Kaufvertrag kommt erst mit Beschlussfassung durch den Gemeinderat zustande.

ABGABEINFORMATION UND ABGABETERMIN

Die Angebote sind in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Kaufanbot für Teilfläche aus Grundstücke 3164/1, 3167/1 und 4087 KG Kitzbühel Land“ bis spätestens **Freitag, den 19. Oktober 2018, 11.00 Uhr** im Stadtamt Kitzbühel, Stadtamtsdirektion, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel, abzugeben.



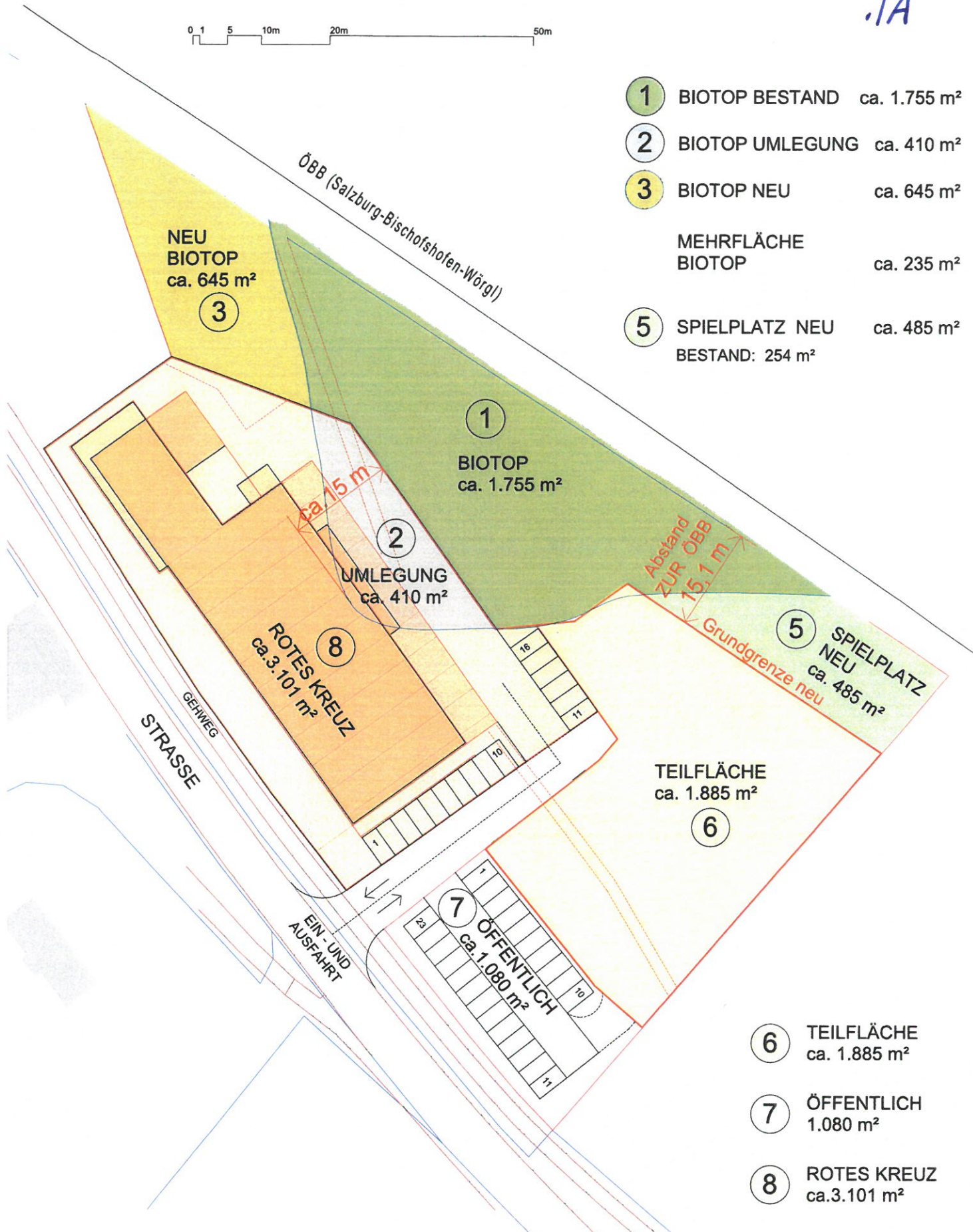
Dr. Klaus Winkler

Bürgermeister der Stadtgemeinde Kitzbühel

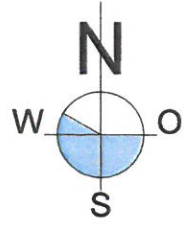
Anschlag an der Amtstafel gemäß § 60 Abs. 1 Tiroler Gemeindeordnung und Veröffentlichung auf der Homepage der Stadtgemeinde Kitzbühel:

Angeschlagen am 21.09.2018

Abzunehmen am 22.10.2018



- ① BIOTOP BESTAND ca. 1.755 m²
- ② BIOTOP UMLEGUNG ca. 410 m²
- ③ BIOTOP NEU ca. 645 m²
- MEHRFLÄCHE BIOTOP ca. 235 m²
- ⑤ SPIELPLATZ NEU ca. 485 m²
BESTAND: 254 m²



LAGEPLAN **M 1:500**
Variante A.1 Teilflächen
GP 3164 / 1 **KITZBÜHEL**

- ⑥ TEILFLÄCHE ca. 1.885 m²
- ⑦ ÖFFENTLICH 1.080 m²
- ⑧ ROTES KREUZ ca.3.101 m²